

OMT.BWS.SOLTAU2010.Teil2

ROT RE macht Schmerz am lateralen OA



- In Frage kommende Strukturen: **HWS, BWS, Neuronal**
- Annahme: 2 Varianten
 - BWS ursächlich
 - Neuronal ursächlich

Die Ergebnisse der Differenzierungstests können lediglich Eure Hypothese festigen – ergänzend nutzt Ihr die weiteren Untersuchungsergebnisse!

ROT RE macht Schmerz

Linderung: Hypothese BWS macht den Schmerz



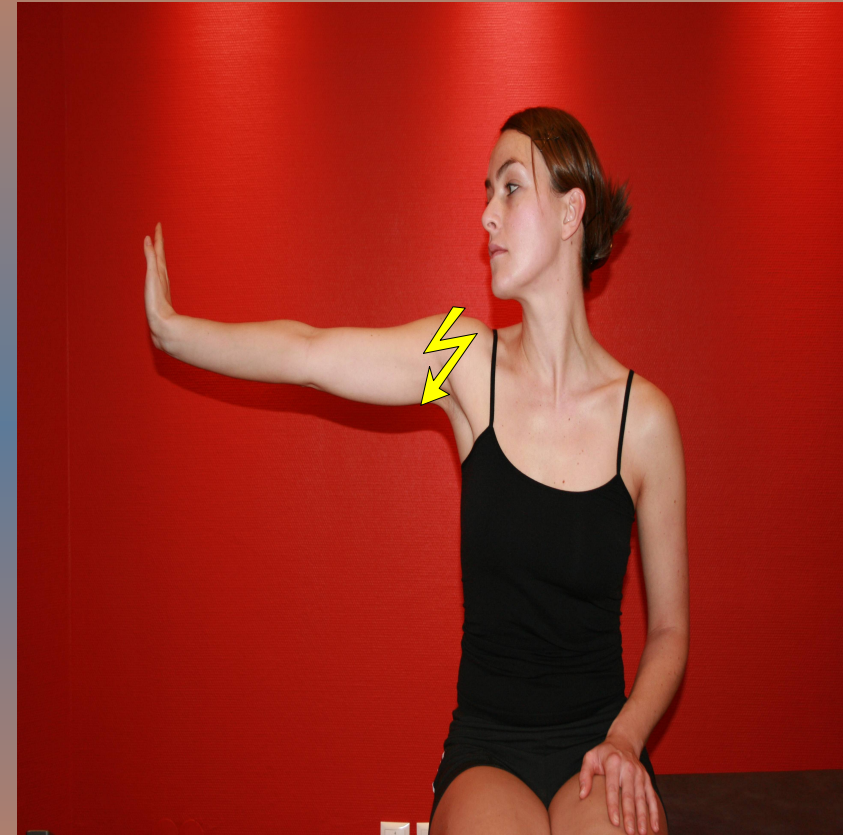
ROT RE macht Schmerz

Provokation: Hypothese BWS macht den Schmerz



ROT RE macht Schmerz

Provokation: Hypothese neurale Strukturen machen die Schmerzen



ROT RE macht Schmerz

Linderung: Hypothese neurale Strukturen machen die Schmerzen



Fragen?

...dann weiter...

Partnerübung:

Entwickle eine Idee wie diese Differenzierung auf segmentaler Ebene aussieht!

ROT RE macht Schmerz

Spezifische Provokation – Start kranial

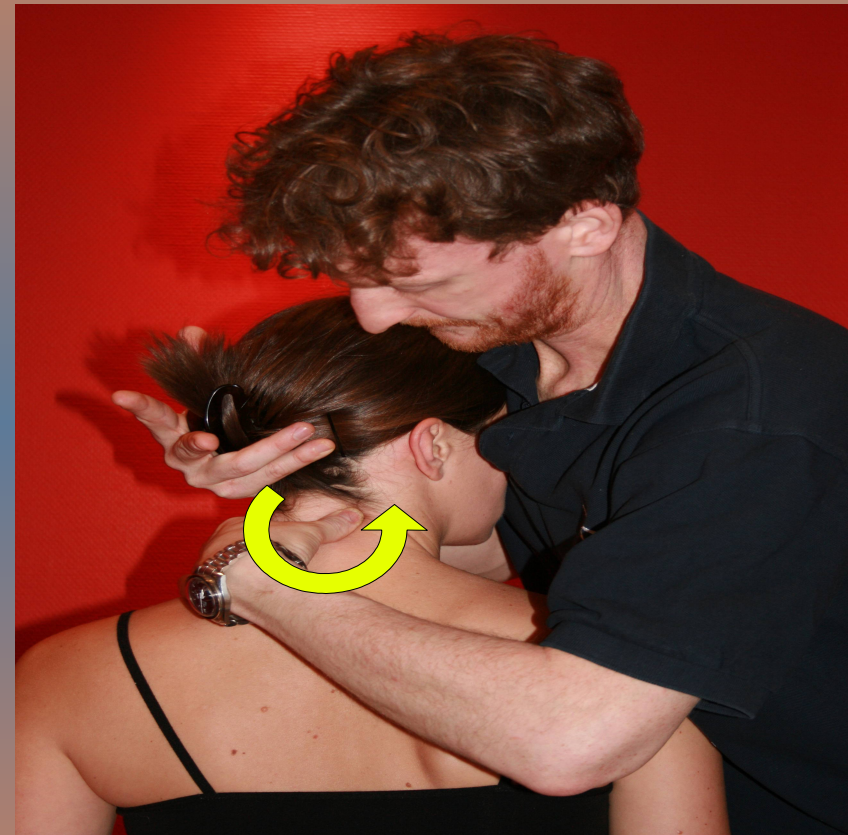


Technik: Fixiere an der Lamina bilateral (links) oder am Proc. Spinosus (rechts) und rotiere segmental nach links von kranial nach kaudal bei der Provokation!
Welches Segment „schaltet“ den Schmerz der Patientin ein?

Bereichslokalisierung und Differenzierung in der OMT

ROT RE macht Schmerz

Spezifische Linderung – Start Kaudal



.....und von kaudal beginnend bei der segmentspezifischen Linderung!

Bereichslokalisierung und Differenzierung in der OMT

Übung

- Bitte bankweise zusammen kommen und eine spezifische Differenzierung erarbeiten und Ergebnisse notieren!
- Wählt Eure Rolle: Therapeut/Opfer/Redner/-in und präsentiert Eure kreativen Ideen vorne!

- Aufgabe: FLX verursacht Schmerz paravertebral re im CThÜ
- a) Ursächliche Struktur ist die **BWS** – differenziere durch gezielte Provokation und Linderung welches Segment die Beschwerden verursacht!
- b) Warum läßt sich die Symptomatik von kranial provozieren und von kaudal lindern? Was passiert segmental?

Literatur

- Egan Moog M. *Das Schmerzpuzzle*. Pro manu 2008; (1): 4-9
- Zahnd R, Pfund R. *Differentiation, Examination and Treatment of Movement Disorders in Manual Therapy*. Elsevier 2006
- Butler D, Moseley L. *Schmerzen Verstehen*. Springer 2010
- van den Berg F. *Angewandte Physiologie: Schmerzen verstehen und beeinflussen*. physiofachbuch Thieme 2003